

Medienmitteilung



Für mehr Nachhaltigkeit bei Schnupperlehren

Das neue Schnuppertagebuch von ask! bringt die Erfahrungen von Jugendlichen und Lehrfirmen auf den Punkt. Es setzt Leitplanken für die Vorbereitung und Auswertung einer Schnupperlehre und leitet die Jugendlichen an, ihre Erfahrungen strukturiert zu reflektieren.

Wer Jugendlichen die Möglichkeit anbietet, im Betrieb eine Schnupperlehre zu absolvieren, legt Wert auf Nachhaltigkeit. Dazu müssen vor dem Einsatz im Unternehmen wichtige Fragen beantwortet sein:

Mit welchen Zielsetzungen kommt der Jugendliche in die Schnupperlehre?

Wie hat er sich vorbereitet?

Welche Erwartungen hat er und sind sie realistisch?

Erfahrungen reflektieren

Während der Schnupperlehre gilt es für die Jugendlichen, konsequent Tagebuch zu führen und die verschiedenen Tätigkeiten, die Tops und Flops des Tages und die zwischenmenschlichen Aspekte zu beschreiben, um sich klar zu werden, ob der Schnupperberuf zu einem Traumberuf werden kann. Insbesondere liefert nicht nur die Selbstbewertung der Jugendlichen berufswahlrelevante Faktoren, auch die vom Lehrbetrieb ausgefüllten Bewertungsseiten bieten Informationen, die dem Jugendlichen ein Fremdbild geben, womit er seine Chancen besser einschätzen kann. Ein sauber und clever ausgefülltes Schnuppertagebuch mit einer differenzierten positiven Bewertung durch den Verantwortlichen im Unternehmen ist zudem ein Pluspunkt beim Bewerben.

Beliebtes Hilfsmittel für Unternehmen

ask! - Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf Aargau haben das bewährte Schnuppertagebuch überarbeitet und neu aufgelegt. Jugendliche bekommen die zehnteilige Broschüre unentgeltlich in der Schule oder in den ask!-Informationszentren. Idealerweise motivieren Unternehmen ihre Schnupperlehrlinge, das Tagebuch auszufüllen, um eine Nachhaltigkeit der Schnupperlehre sicherzustellen.

Unternehmen können Schnuppertagebücher im [ask!-Webshop](#) beziehen und sie den Jugendlichen aushändigen. Eine besondere Dienstleistung von ask!: einzelne Formulare für die Bewertung der Schnupperlehre können unter gratis von der [Webseite](#) (> Downloads A-Z) heruntergeladen werden.

Weitere Auskünfte: Susanna Häberlin, Abteilungsleiterin Information BDAG, Herzogstrasse 1, 5000 Aarau, Tel. 062 832 64 69 / 062 832 65 49, susanna.haerberlin@bdag.ch, www.bdag.ch

Informationen zu ask! – Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf Aargau.

ask! begleitet Jugendliche und Erwachsene persönlich durch Veränderungsprozesse auf dem Weg zu motivierenden Zukunftsperspektiven und bietet den Kundinnen und Kunden in allen Fragen zu Ausbildung, Beruf und Arbeit eine einzigartige Dienstleistungskette (Information, Beratung, Behandlung, Umsetzungsunterstützung, Ausbildung/Wissenstransfer) aus einer Hand. Anderen Organisationen steht ask! als Expertenteam beratend zur Verfügung. An sechs Standorten im Aargau beschäftigt ask! über 100 qualifizierte und motivierte Mitarbeitende.

Information BDAG

Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf Aargau information@bdag.ch
www.bdag.ch